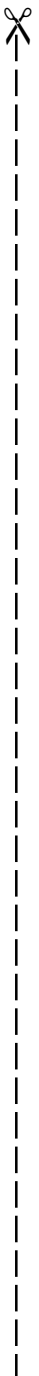


# Anmeldung

zum Korrosionsschutzseminar "Korrosionsschutz im Stahlwasserbau"  
am 18.02.1998 in Dresden

Bitte Betreffendes ankreuzen:

1. Teilnehmer (Name, Vorname, Funktion)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Mitglied BVK	Firma
2. Teilnehmer (Name, Vorname, Funktion)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein		Firmenanschrift
3. Teilnehmer (Name, Vorname, Funktion)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein		Datum, Unterschrift



- 11:00 M. Baumann, Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe  
**Kathodischer Korrosionsschutz im Stahlwasserbau**  
Elektrochemische Grundlagen • Wirkungsweise • Wechselwirkung Kathodenschutz - Beschichtungssysteme • praktische Erfahrungen mit Anlagen und Bauelementen • Normen, Regeln und Vorschriften • Schadensfälle
- 11:50 Pause
- 12:00 Dr. W. Ph. Öchsner, Permatex Vaihingen  
**Korrosionsschutzsysteme für den Stahlwasserbau**  
Stahlkorrosion und Korrosionsschutzprinzipien • Stoffklassen und Beschichtungssysteme • Anforderungen an Beschichtungssysteme • Praxisbeispiele • Ausblick
- 13:00 Mittagspause
- 14:00 Dr. W.-D. Kaiser, IKS Dresden  
**1K-PUR-Beschichtungssysteme für den Stahlwasserbau**  
Chemie von 1K-PUR • extreme Applikationsbedingungen • Ergebnisse von Laboruntersuchungen • Praxisbeispiele
- Pause
- 15:00 J. Hachmeister, Franz Dietrich GmbH / AB-P Aurich  
**Praktische Erfahrungen beim Korrosionsschutz im Stahlwasserbau**  
Planungsgrundlagen • Umwelttechnik • Oberflächenvorbereitung • Systemauswahl • Applikationstechnik • Qualitätssicherung
- 16:00 Schlußwort

**Ende der Veranstaltung gegen 16:15 Uhr**

*Nächste Veranstaltungen:*

13.05.1998:

*"Elektrochemische Methoden zur Untersuchung der Korrosion"*

16.09.1998:

*"Einfluß der Oberflächenvorbehandlung von Aluminium, Zink und anderen Werkstoffen auf die Beschichtung"*

## Veranstalter:

Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH (IKS)  
Gostritzer Straße 61 - 63  
01217 Dresden

Bundesanstalt für Wasserbau (BAW)  
Kußmaulstraße 17  
76187 Karlsruhe

Bundesverband Korrosionsschutz e.V. (BVK)  
Neuköllner Straße 2  
50676 Köln

## Tagungsleitung:

Dr. Wolf-Dieter Kaiser, IKS Dresden

## Zum Thema:

Der Korrosionsschutz im Stahlwasserbau hat ein vom normalen Stahlbau abweichendes Regelwerk, an die einzusetzenden Beschichtungsstoffe und auch an die Durchführung der Korrosionsschutzarbeiten werden hohe Anforderungen gestellt. Die Beschichtungen sind besonders im Unterwasserbereich und in der Wasserwechselzone erhöhten Belastungen ausgesetzt. Hinzu kommen oftmals biologischer Angriff und mechanische Belastungen. Eingesetzt werden spezifisch wasserbeständige Beschichtungen. Auch hinsichtlich der Verarbeitbarkeit müssen die Beschichtungsstoffe besondere Eigenschaften aufweisen.

Zur Verlängerung der Schutzdauer wird oft zusätzlich kathodischer Korrosionsschutz angewendet.

Ziel des Seminars ist, den aktuellen Stand beim Korrosionsschutz im Stahlwasserbau aufzuzeigen und praktische Erfahrungen zu vermitteln.

Bei jedem Vortrag sind ca. 15 Minuten Diskussion vorgesehen.

## Programm

### 10:00 Begrüßung

Dr. W.-D. Schulz, Geschäftsführer IKS Dresden

10:10 Dr. G. Binder, Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe

### **Regelwerke und Eignungsnachweise für Beschichtungsstoffe im Stahlwasserbau**

Besondere Belastungen durch Immersionsmedien und Einsatzbedingungen • ausgewählte Schadensfälle • aktueller Stand der Prüfrichtlinien und Regelwerke

---

## Hinweise für die Teilnahme

**Anmeldung:** verbindlich bis 10.02.1998 an:

Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH  
Gostritzer Straße 61 - 63  
01217 Dresden  
Tel. (0351) 871 7105 / Fax (0351) 871 7150

**Teilnahmebedingungen:**

Die Teilnahmegebühr ist Mehrwertsteuerfrei gemäß § 4, Nr. 22 UStG und beträgt 285,00 DM  
(für Mitglieder des BVK 200,00 DM)

Dafür erhalten Sie Tagungsunterlagen, Teilnehmerliste, Teilnahmebescheinigung, einen Imbiß und Pausengetränke.  
Nach der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung und die Rechnung.

Eine Abmeldung muß bis zum 16.02.1998 am IKS vorliegen, andernfalls wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

**Veranstaltungsort:**

TechnologieZentrumDresden  
Gostritzer Str. 61 - 63  
01217 Dresden

**Lage und Verkehrsverbindungen:**

Der Veranstaltungsort und auch das Institut für Korrosionsschutz Dresden befinden sich im TechnologieZentrumDresden, das im Süden Dresdens, im Stadtteil Mockritz angesiedelt ist.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist der Veranstaltungsort ab **Dresden-Hauptbahnhof** mit dem Bus Linie 76 (Haltestelle Friedr.-List-Platz) bis Haltestelle Münzteichweg und ab **Bahnhof Strehlen** mit dem Bus Linie 89 bis Haltestelle Wilhelm-Busch-Straße zu erreichen.

Ab **Flughafen** mit Bus Linie 77 bis Haltestelle Karl-Marx-Straße, Umsteigen in Straßenbahn Linie 7 (Gorbitz) bis Dresden Hauptbahnhof oder mit Airport-City Liner bis Hauptbahnhof und dann weiter mit Bus Linie 76 bis Haltestelle Münzteichweg.

Für **Autofahrer** wird bei der Anmeldebestätigung eine Anfahrtskizze beigelegt.

Korrosionsschutzseminar

## **Korrosionsschutz im Stahlwasserbau**

Gemeinschaftsveranstaltung  
Institut für Korrosionsschutz Dresden  
Bundesverband Korrosionsschutz e.V., Köln  
Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe

Termin

**Mittwoch, 18.02.1998**

10:00 - 16:15 Uhr

Veranstaltungsort

**TechnologieZentrumDresden**

Gostritzer Straße 61 - 63

01217 Dresden

Bitte Veranstaltungsort beachten!